Anfrage-Nr.: AF/105/2011

Carsten Zinn
Stadtverordneter – DIE LINKE –
in der Fraktion Die Fraktionslosen
Frankfurter Allee 57
16227 Eberswalde

Tel.: (0 33 34)35 42 68, Mobil: (0170)20 29 881

E-Mail: kommunal@gmx.de, Internet: www.dielinke-barnim.de

Eberswalde, 15.10.2011

Betreff: Umsetzung der Brandenburger Polizeireform in Eberswalde

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	27.10.2011	

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

am 1. November 2011 tritt mit der Bildung der Polizeiinspektionen (ehemals Schutzbereiche) und den Polizeirevieren (ehemals Wachen) die erste Stufe der Brandenburger Polizeireform in Kraft.

Hierzu bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Wie ist das künftige Polizeirevier in Eberswalde personell und organisatorisch aufgestellt?
- 2. Wie sind ab 1. November 2011 die Sprechzeiten im Revier sowie bei den Kontaktbeamten in den Ortsteilen geregelt? Werden die Sprechzeiten im Amtsblatt der Stadt Eberswalde bekannt gegeben?

Neben der mündlichen Auskunft im Rahmen der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung bitte ich um schriftliche Antwort.

Mit freundlichen Grüßen